

Probleme haben, die Originaldateien zu öffnen. Sie müssen keine zusätzlichen Ausdrucke abgeben!

## II. Formale, wissenschaftliche Kriterien

**Vorbemerkung:** Wir möchten noch einmal ausdrücklich anmerken, dass Proseminare laut Studienordnung auch dazu „dienen“, in das wissenschaftliche Arbeiten einzuführen. Aus diesem Grund haben wir im Folgenden zentrale formale, d.h. wissenschaftliche Kriterien zusammengestellt, die – in Anlehnung an das Schreiben wissenschaftlicher Texte – auch bei der Anfertigung einer Ausarbeitung zu beachten sind und zugleich für Sie z.B. eine gute „Vorübung“ für das Schreiben von Abschlussarbeiten sein können. Bitte vergessen Sie nicht: Das Nichteinhalten wissenschaftlicher Kriterien wird Einfluss auf unsere Notengebung haben.

### 1. Zum Fließtext

Bitte verwenden Sie für den **Fließtext** entweder

**Times New Roman 12 pt**

Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text

oder

**Arial 11pt**

Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text

da beide Schriftarten (in den jeweiligen Größen) in etwa pro Seite die gleiche Zeichenanzahl „produzieren“ und somit der Umfang der Arbeiten für uns vergleichbar ist. **Absätze im Fließtext** bitte durch 6 pt nach dem Absatz trennen, Zeilenabstand 1,5 Zeilen, in Block setzen, Seitenränder links/rechts und oben/unten jeweils 2,5 cm. Leerzeilen nur nach Überschriften.

Für Gliederungen im Text empfiehlt sich die Strukturierung durch Überschriften auf unterschiedlichen Ebenen, ein Beispiel:

### 3      **Überschrift 1. Ebene (1 Punkt größer als Fließtext, fett)**

Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text  
Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text  
Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text

#### 3.1    **Überschrift 2. Ebene (gleiche Größe wie Fließtext, fett)**

Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text  
Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text

### **3.1.1 Überschrift 3. Ebene (gleiche Größe wie Fließtext, fett, kursiv)**

Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text  
Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text

## **2. Zu Anmerkungen**

Anmerkungen können entweder als **Fußnoten** auf die jeweilige Seite oder als **Endnoten** am Ende des Textes (vor dem Literaturverzeichnis) gesetzt werden. Es ist üblich, Anmerkungen einen Punkt kleiner als die gewählte Schriftgröße des Fließtextes und mit einfachem Zeilenabstand zu setzen. Zur besseren Lesbarkeit empfehlen wir, auch Anmerkungen durch einen Abstand 6 pt, mindestens jedoch 3 pt nach der jeweiligen Anmerkung zu trennen.

Wenn Sie Anmerkungen machen wollen, so beachten Sie bitte, dass diese üblicherweise inhaltlichen Ergänzungen (auch mit zusätzlichen Literaturverweisen zu den inhaltlichen Ergänzungen) vorbehalten sind. Reine Literaturverweise werden gleich in den Fließtext integriert (vgl. nächsten Punkt).

## **3. Literaturverweise/Zitate im Text**

### **Wenn Sie eine allgemeine Referenz geben wollen:**

Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text (vgl. Maier 2005), Text Text  
Text  
Text (vgl. Müller 1980).

Bei zwei Autor\_innen (vgl. Müller & Maier 1980), üblicherweise hier – anders als im Literaturverzeichnis – bereits bei mehr als zwei Autor\_innen: (vgl. Müller et al. 1980).

Bei mehreren Referenz werden diese durch ; getrennt und entweder alphabetisch (nach Autor\_innennamen) oder nach Erscheinungsjahr sortiert – das ist Ihnen überlassen:

Text  
Text (vgl. Müller 1980; Müller & Maier 1990; Maier 2005; Maier et al. 2008).

**Wenn Sie auf bestimmte Seiten hinweisen wollen**, gibt es üblicherweise 2 Möglichkeiten, zwischen denen Sie wählen können, die gewählt dann aber bitte einheitlich benutzen. Folgeseite wird mit f., Folgeseiten mit ff. gekennzeichnet:

Text  
Text (vgl. Müller 1980, S. 2;

5

nehmen (z.B. auf Folie x verweisen – bei Bildern, Darstellungen usw.), wenn sich dies anbietet, da beides ja als Einheit gilt.

## 5. Literaturliste

Es gibt unterschiedliche (anerkannte) Arten der Erstellung von Literaturverzeichnissen. Anbei ein Vorschlag zur Orientierung. Sie können aber durchaus auch eine andere Art wählen (z.B. statt nur Erscheinungsort: Erscheinungsort: Verlag.), diese sollte dann aber bitte einheitlich genutzt werden.

### Monographien:

Ein/e Autor/in:

Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel. Erscheinungsort.

Zwei Autor\_innen:

Nachname, Vorname & Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel. Erscheinungsort.

Drei Autor\_innen:

Nachname, Vorname, Nachname, Vorname & Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel. Erscheinungsort.

Bei mehr als 3 Autor\_innen kürzt man üblicherweise wie folgt ab:

Nachname, Vorname et al. (Erscheinungsjahr): Titel. Erscheinungsort.

### Sammelbände/Herausgeber\_innen:

Folgt der Systematik wie bei Monographien, eingefügt wird lediglich vor dem Erscheinungsjahr:

Nachname, Vorname (**Hrsg.**) (Erscheinungsjahr): Titel. Erscheinungsort.

Nachname, Vorname & Nachname, Vorname (**Hrsg.**) (Erscheinungsjahr): Titel. Erscheinungsort

Bei englischsprachiger Literatur steht statt (Hrsg.) bei einem Autor bzw. einer Autorin (**Ed. oder ed.**) bei mehreren Autor\_innen (**Eds. oder eds.**)

### Beiträge in Sammelbänden:

Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel. In: Nachname, Vorname. (Erscheinungsjahr): Titel. Erscheinungsort, S. xx-xx.

Bei mehreren Autor\_innen oder Herausgeber\_innen bitte immer nach dem „Grundschema Monographien/Sammelbände“ verfahren. Bei englischsprachiger Literatur erfolgt die Seitenangabe üblicherweise mit pp. xx-xx (statt S. xx-xx).

### Aufsätze in Zeitschriften:

Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel. In: Titel der Zeitschrift, Nr. 3, Jg. 7, S. xx-xx. **oder**

Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel. In: Titel der Zeitschrift, 3(7), xx-xx

Bei mehreren Autor\_innen bitte immer nach dem „Grundschema“ verfahren. Bei englischsprachiger Literatur erfolgt die Seitenangabe üblicherweise mit pp. xx-xx (statt S. xx-xx). Manche Zeitschriften zählen keine Jahrgänge, sondern nur Nummern, dann entfällt die Jahrgangsangabe natürlich (kann in seltenen Fällen auch einmal umgekehrt sein).

### **Online Publikationen:**

Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel. Erscheinungsort (Link einfügen, letzter Zugriff: Datum einfügen).

Bei mehreren Autor\_innen bitte immer nach dem „Grundschema“ verfahren. Der Erscheinungsort ist bei Online-Publikationen nicht immer erkenntlich, in dem Fall ohne anführen. Manchmal ist auch das Erscheinungsjahr nicht ersichtlich, dann bitte stattdessen: Nachname, Vorname (o.J.) nehmen.

### **Linkliste**

Viele von Ihnen haben selbst oder als Anregung zum „Weiterlesen“ Links für Ihr Thema „gesammelt“. Diese können Sie am Ende aufführen und da bei manchen z.B. keine eindeutige Autorenschaft feststellbar ist, bitte so verfahren: Link (letzter Zugriff: Datum einfügen).

### **Allgemein gilt noch:**

Es ist üblich, Literaturangaben einen Punkt kleiner als die gewählte Schriftgröße des Fließtextes und mit einfachem Zeilenabstand zu setzen (linksbündig oder Block ist möglich). Zur besseren Lesbarkeit empfehlen wir, die Angaben entweder ebenfalls durch einen Abstand 6 pt nach der jeweiligen Angabe oder durch einen Einzug „zu trennen“.

Variante 1:

Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel. Erscheinungsort.

Nachname, Vorname, Nachname, Vorname & Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel.  
Erscheinungsort.

Variante 2:

Nachname, Vorname, Nachname, Vorname & Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel.  
Erscheinungsort.

Nachname, Vorname, Nachname, Vorname & Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel.  
Erscheinungsort.

Nachname, Vorname, Nachname, Vorname & Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel.  
Erscheinungsort